



Informationsblatt zur Festanstellung in Arbeitnehmerüberlassung

Was ist Zeitarbeit?

Die Begriffe Arbeitnehmerüberlassung, Leiharbeit und Zeitarbeit beschreiben ein und dieselbe Form der Beschäftigung und zwar die Festanstellung bei einem Personalvermittler, der mit Erlaubnis der Bundesagentur für Arbeit seine Arbeitnehmer/innen anderen Unternehmen überlassen darf. Alle Zeitarbeitsunternehmen in Deutschland werden von der Bundesagentur für Arbeit und den Zollverwaltungen kontrolliert.

Sind Zeitarbeitnehmer schlechter gestellt als andere Arbeitnehmer?

Nein. Personen, die in Arbeitnehmerüberlassung arbeiten, sind „Arbeitnehmer erster Klasse“. Für sie gelten die gleichen Rechte und Pflichten wie für jeden anderen Beschäftigten auch:

- gesetzlicher Kündigungsschutz
- gesetzliche Lohnfortzahlung im Krankheitsfall
- gesetzlicher Arbeitsschutz
- volle Sozialversicherungspflicht (Arbeitgeber beteiligt sich an den Beiträgen zur Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung und meldet seine Angestellten bei der Unfallversicherung an)
- es gilt das deutsche Arbeitsrecht, ergänzt um die speziellen Regelungen des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes

Der Tarifvertrag der Tarifgemeinschaft des Bundesarbeitgeberverbands der Personaldienstleister e.V. (BAP) und des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) liegt unseren Arbeitsverträgen zugrunde. Dieser beinhaltet folgende Leistungen:

- mindestens 24 Tage bezahlter Urlaub pro Jahr
- Bezahlung der Wegezeit laut tariflichen Entgelten: bezahlt wird die Zeit, die über 1,5 Stunden je Hin- und Rückweg hinausgeht
- Übernahme der Übernachtungskosten, wenn die Wegezeit 2 Stunden je Hin- und Rückweg überschreitet

Übertarifliche Bezahlung für Leiharbeitnehmer im Pflegebereich

Die Bruttoarbeitsentgelte in der Zeitarbeit liegen im Bereich Pflege deutlich höher als in anderen Bereichen. Angestellte bei Hire a Nurse erhalten immer übertarifliche Gehälter. Das heißt, die Bezahlung liegt über dem Tarif (z.B. TVöD oder TV-L) der festangestellten Pflegekräfte mit gleichwertiger Qualifikation und Erfahrung, die in den Häusern arbeiten, mit denen wir zusammenarbeiten.



Hire a Nurse

Hire a Doctor Group

Verdient man als Zeitarbeitnehmer dennoch nicht viel weniger als als Freiberufler?

Auf den ersten Blick mag das so erscheinen, wenn man nur die Stundenentgelte miteinander vergleicht. Berücksichtigt man jedoch, dass man sich bei einer freiberuflichen Honorartätigkeit selbst versichern muss, wodurch die sozialversicherungsrechtlichen Abgaben höher sind und man zudem für seine Reise- und Verpflegungskosten sowie ggf. seine Unterbringungskosten komplett selbst aufkommen muss, relativiert sich das höhere Stundenentgelt bei einer Honorartätigkeit und liegt manchmal sogar unter dem einer angestellten Pflegekraft.

Hier ein Rechenbeispiel zur Veranschaulichung:

Basis: ein Monat (22 Tage, 7,8h/Tag), Honorartätigkeit im Vergleich zu befristeter, projektbezogener Arbeitnehmerüberlassung, kinderlos, keine Kirchensteuer

	Unsere Annahmen / gesetzliche Prozentsätze	Honorar	Unsere Annahmen / gesetzliche Prozentsätze	Gehalt
Brutto	45 € Honorar/Std.	7.722,00 €	28 € Stundensatz	4.804,80 €
Abzüge:				
Gesetzliche Krankenversicherung	Freiwillig gesetzlich versichert: 14,6 %	635,10 €* 7,3 %	7,3 %	317,55 €* 7,3 %
Zusatzbeitrag gesetzliche Krankenversicherung	1,1 %	47,85 €* 1,1 %	1,1 %	47,85 €* 1,1 %
Pflegeversicherung	2,8 %	121,80 €* 1,275 %	1,275 %	55,46 €* 1,275 %
Rentenversicherung	18,7 %	1.065,90 €** 9,35 %	9,35 %	449,25 €** 9,35 %
Arbeitslosenversicherung	3 %	171 €** 1,5 %	1,5 %	72,07 €** 1,5 %
Steuer	Klasse 1	2.452,61 € Klasse 1	Klasse 1	1.032,05 € Klasse 1
Netto		3.227,74 €		2.830,57 €
Verpflegungsmehraufwand	steuerlich absetzbar	- xx €		504,00 €
Netto gesamt		3.227,74 €		3.334,57 €
Netto/ Std.		18,80 €		19,43 €
Reisekosten		- xx €		Bezahlung der Reisezeit laut tariflichen Entgelten und Übernahme von Reise- und Übernachtungskosten bei Einsätzen außerhalb der Heimatstadt

*Beitragsbemessungsgrenze 2017 bundesweit = 4.350€

**Beitragsbemessungsgrenze 2017 neue Bundesländer = 5.700€



Hire a Nurse

Hire a Doctor Group

Zeitarbeit in der Pflege

Im Gesundheitswesen finden sich im Gegensatz zu anderen Branchen nur wenige Zeitarbeiter, da die Nachfrage nach Arbeitskräften nicht vom konjunkturellen Auf und Ab geprägt ist. Die Gründe für eine Beschäftigung von Zeitarbeitskräften liegen hier eher darin begründet, dass die medizinischen Einrichtungen ihren Personalbedarf, etwa in Stoßzeiten oder als Krankheitsvertretung, kurzfristig decken müssen. Zudem steigt die Nachfrage nach Zeitarbeitskräften im Pflegebereich stetig an, weil es sich dabei um eine Beschäftigungsform handelt, die im Gegensatz zum Einsatz auf Honorarbasis in Bezug auf die Scheinselbstständigkeit hundertprozentige Rechtssicherheit für alle Seiten beinhaltet .

Aufgrund der demografischen Entwicklung ist die Nachfrage nach Arbeitskräften im Bereich der Pflege sehr hoch und wird zukünftig weiter steigen, so dass das Risiko einer Nichtbeschäftigung oder gar einer Arbeitslosigkeit im Vergleich zu anderen Tätigkeitsfeldern in der Zeitarbeit nahezu ausgeschlossen ist.

Zeitarbeit als Sprungbrett und Karrierebeschleuniger

Zeitarbeit ist nicht nur ein Sprungbrett für Arbeitsuchende, sondern bietet auch attraktive Jobs für hochqualifizierte Fach- und Führungskräfte, die aus dem Berufsleben heraus auf der Suche nach einer neuen Herausforderung sind oder ihre Karriere beschleunigen möchten. Zudem lässt sich durch Zeitarbeit Berufserfahrung sammeln, weil man in kurzer Zeit viele verschiedene Unternehmen und gegebenenfalls verschiedene Abteilungen kennenlernt. Des Weiteren kann sie Türöffner zu Unternehmen sein, um dort in einer Festanstellung übernommen zu werden. Laut einer Arbeitsmarktstudie aus dem Jahr 2015 sehen 42 Prozent der Personaler Bewerber mit Zeitarbeitserfahrung sogar im Vorteil, vor allem wenn sie über Branchenerfahrung verfügen.

Zeitarbeit in Deutschland

Arbeitnehmer in Überlassung stellen knapp drei Prozent aller Erwerbstätigen (Stand: Juni 2016). 78 Prozent der Leiharbeitnehmer arbeiten in Vollzeit, 15 Prozent in Teilzeit. Nicht sozialversicherungspflichtige Minijobs spielen in der Zeitarbeit mit 7 Prozent kaum eine Rolle.

64 Prozent der Leiharbeitnehmer haben einen anerkannten Berufsabschluss, 9 Prozent einen akademischen Abschluss. Im langfristigen Trend steigt die Zahl der Zeitarbeitnehmer, die in Dienstleistungsberufen tätig sind, an. 2016 waren 8 Prozent (2015: 7 Prozent) in den Tätigkeitsfeldern Gesundheit, Soziales, Erziehung, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften tätig.



Hire a Nurse

Hire a Doctor Group

Quellen:

Arbeitnehmerüberlassungsgesetz: https://www.gesetze-im-internet.de/bundesrecht/a_g/gesamt.pdf

Arbeits-abc.de: <http://arbeits-abc.de/zeitarbeit-vorteile-chancen/>

Bundesagentur für Arbeit, Aktuelle Entwicklungen der Zeitarbeit, Januar 2017:
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Arbeitsmarktberichte/Branchen-Berufe/generische-Publikationen/Arbeitsmarkt-Deutschland-Zeitarbeit-Aktuelle-Entwicklung.pdf>

Bundesarbeitgeberverband der Personaldienstleister: <http://www.personaldienstleister.de/ueber-die-branche/zahlen/zeitarbeit-in-deutschland/>

Bundesarbeitgeberverband der Personaldienstleister: Die 10 Regeln der Zeitarbeit,
http://www.personaldienstleister.de/fileadmin/user_upload/05_Presse/Downloads/131205_BAP_10_Regeln.pdf

Tarifvertrag des Bundesarbeitgeberverbands der Personaldienstleister:
http://www.personaldienstleister.de/fileadmin/user_upload/05_Presse/Downloads/141205_BAP_Basistarifwerk_Nov13_Web.pdf

GermanPersonnell Blog: <http://blog.germanpersonnel.de/2015/02/18/zeitarbeit-2015-welche-vorteile-via-zeitarbeit/>

Institut der deutschen Wirtschaft Köln Consult GmbH – Studie zur Zeitarbeit in Deutschland, 2011:
file:///C:/Users/nkn/Downloads/11052011_Gutachten_Zeitarbeit-29.pdf

Robert Half Deutschland: <https://www.roberthalf.de/blog/die-6-hartnaeckigsten-vorurteile-ueber-zeitarbeit-und-warum-sie-nicht-stimmen>